Nachbereitung/Diskussion

@akira,

auch da wieder: du hast 100% recht: U oder E oder gar T(rivial) ist immer zeitabhängig, etwas, was in der Literatur- mehr noch in der Kulturwissenschaft längst state of the art ist, weshalb die Frage - wenn historisch behandelt - auch immer interdisziplinärer wird (sozialhistorisch z.B.).

aber:ich denke, es reicht völlig, sich im Jetztzu bewegen. Wir reden über Texte aus dem heute, die soziohistorischen Aspekte brauchen uns - mein ich zumindest - gar nicht zu interessieren. und ich glaub auch, wir würden uns eine Schuh anziehen, der weit zu groß ist.

... es tut mir wahnsinnig leid, aber ich bin schon so müd, dass ich keinen geraden Satz mehr hinkrieg, auf dein 'Staement' kann ich nicht mehr eingehen. Morgen dann - freu ich schon. sorry.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de